

Ganna Jansen & Malta Sangoma

# Göttin, Menschen und Magie



Orakel  
Geister  
Hexenkraft

Band 2  
Faden auf dem Weg  
durch die Nebelwelten

# Göttin, Menschen und Magie

Band 2:

Faden auf dem Weg durch die Nebelwelten

Orakel, Geister, Hexenkraft

Ganna Jansen & Matta Sangoma

Kersken-Canbaz-Verlag, Holdenstedt

**©2005 Kersken-Canbaz-Verlag**

Alle Rechte vorbehalten.

Druck und jegliche Wiedergabe in jedweder Form nur mit  
vorheriger Genehmigung des Verlages.

Satz mit KOMA-Script und L<sup>A</sup>T<sub>E</sub>X.

**Herstellung Books on Demand GmbH, Norderstedt**

ISBN 3-89423-127-0

Dieses Buch ist gewidmet  
der Einzigem und Unnennbaren,  
der Göttin der zehntausend Namen,  
dem Geist der Inspiration  
und allen Menschen, die dieses Buch lesen.



# Inhaltsverzeichnis

<b>Vorwort</b>	<b>xi</b>
<b>1 Formen der einfachen Magie</b>	<b>1</b>
1.1 Magie der Farben . . . . .	1
1.2 Magie der Zahlen . . . . .	11
1.3 Kerzenmagie . . . . .	14
1.4 Die vier Elemente . . . . .	16
1.4.1 Wasser . . . . .	16
1.4.2 Erde . . . . .	17
1.4.3 Luft . . . . .	18
1.4.4 Feuer . . . . .	19
1.5 Planeten . . . . .	20
1.5.1 Tabelle der Tages- und Stundenplaneten . . . . .	23
<b>2 Sprache der Orakel</b>	<b>25</b>
2.1 Gedanken zu Orakeln . . . . .	25
2.2 Federorakel . . . . .	26
2.3 Kristall und Wasserschau . . . . .	28
2.4 Automatisches Schreiben . . . . .	29
2.5 Innere Stimme . . . . .	29
2.6 Kunst des Kartenlegens . . . . .	32
2.6.1 Legesysteme - Tarot . . . . .	37
2.6.2 Tarot . . . . .	41
2.6.3 Legesysteme - Skatkarten . . . . .	54
2.6.4 Skatkarten . . . . .	55

<b>3</b>	<b>Welten im Nebel</b>	<b>57</b>
3.1	Aydro - Anderwelt . . . . .	57
3.1.1	Aydro bereisen . . . . .	58
3.1.2	Schattenwelt . . . . .	59
3.2	Land der Träume . . . . .	61
3.3	Polterphänomene . . . . .	63
3.3.1	Akustische Phänomene . . . . .	64
3.3.2	Ereignisse, scheinbar ohne äußere Einflüsse . . . . .	64
3.3.3	Ereignisse, an eine Person gebunden . . . . .	65
3.3.4	Optische und gefühlte Poltereien . . . . .	66
<b>4</b>	<b>Pendeln</b>	<b>71</b>
4.1	Kommunikation mit Geistwesen . . . . .	72
<b>5</b>	<b>Runen</b>	<b>75</b>
5.1	Frage nach dem Ursprung . . . . .	75
5.2	Anwendungsformen . . . . .	77
5.3	Befragen der Runen . . . . .	79
5.4	Runen . . . . .	80
<b>6</b>	<b>Symbole</b>	<b>89</b>
6.1	Talismane und Amulette . . . . .	89
6.1.1	Magische Siegel . . . . .	91
6.1.2	Symbole . . . . .	94
<b>7</b>	<b>Pflanzen</b>	<b>101</b>
7.1	Über das Wesen der Pflanzen . . . . .	101
7.2	Kräuterernte nach dem Mond . . . . .	103
7.2.1	Verwendungen für Kräuter . . . . .	104
7.2.2	Vorschläge für die Verwendung von Pflanzen in der Magie . . . . .	106
7.3	Die Planetenzuordnung der Pflanzen . . . . .	107
7.3.1	Magische Kombinationsvorschläge . . . . .	109
7.4	Verwendung von Giftpflanzen? . . . . .	110
7.5	Pflanzen . . . . .	112

<b>8 Wälder der Welt</b>	<b>129</b>
8.1 Heilige Haine . . . . .	130
8.2 Über die Freundschaft zu einem Baum . . . . .	131
8.3 Bäume . . . . .	132
<b>9 Ätherische Öle</b>	<b>141</b>
9.1 Allgemeine Nutzung im Hausgebrauch . . . . .	142
9.2 Magische Verwendung . . . . .	143
9.3 Ätherische Öle . . . . .	144
<b>10 Unsere Freunde, die Steine</b>	<b>149</b>
10.1 Finden des eigenen Steines . . . . .	151
10.2 Anwendung . . . . .	152
10.3 Pflege . . . . .	152
10.4 Steine . . . . .	154
<b>Literaturnachweis</b>	<b>167</b>

## *Inhaltsverzeichnis*

---

# Vorwort

An dieser Stelle heißen wir alle diejenigen willkommen, die sich im zweiten Teil von »Göttin, Menschen und Magie« einen Einblick und einen Überblick über die Nebelwelten verschaffen wollen.

In diesem Band haben wir in groben Zügen unser Verständnis vom Aufbau der geistigen Welten nieder geschrieben, so wie wir sie erfahren haben. Global betrachtet gilt auch hier wieder, die große Vielfalt zu beachten, die je nach Kultur unterschiedliche Beschreibungen der Schatten- und Nebelwelten darlegen. Und jede dieser Beschreibungen hat ihre Berechtigung und birgt in sich Wahrheit. Das Gleiche gilt auch für unsere Beschreibungen der Anderwelten. Parallelen in allen Beschreibungen weltweit finden wir in dem Erleben von Geistern, dem Weg verstorbener Lebewesen, der Zeitlosigkeit und vielem mehr. In diesem Sinne dürfen wir auch hier unsere eigene Kultur wiedererwachen lassen; wir dürfen unseren Wahrnehmungen trauen und dürfen alles als eine Einheit betrachten.

Zum Thema der Nebelwelten zählen unserer Ansicht nach auch alle Divinationsformen, da sie wesentlich mit den Energien arbeiten, die wir mit unseren Händen nicht greifen können. Wer hier anmerkt, dass auch die Magie, oder eher die reine Zauberei, ihren Teil hat an diesem Bereich, hat eindeutig recht, jedoch haben wir uns in diesem Buch für andere Punkte entschieden. Das liegt lediglich an unserer persönlichen Einstellung.

Das meiste des hier niedergeschriebenen ist nachvollziehbar, und zwar für jeden, der dieses Buch liest.

Durch die eigene Persönlichkeit, das eigene Wahrnehmen von Dingen und Ereignissen erhält jedoch ein jeder nochmal ein indivi-

duelles Bild, gefärbt und geprägt vom eigenen Ich. Dieses Buch soll nur aufzeigen, wie die Nebelwelten erfahren werden können, jedoch nicht müssen und das gilt ebenso für alle Formen der Divination.

Letztlich schreibt jeder Mensch sein eigenes Lebensbuch, was auch heißt, dass sich zu allen Dingen, die uns andere Menschen vermitteln, auch immer die eigene innere Weisheit gesellt und ergänzend hinzufügt, was für jeden einzelnen aktuell oder auch generell in seinem Lebenslauf und in seiner Weltsicht wichtig ist.

Mit diesem Einstieg möchten wir hier noch einmal den Wunsch aufgreifen:

*»Nimm an Wissen daraus, was Dir weiterhilft, ohne Dich für Dein Interesse an der Vielfalt zu tadeln oder Dir diesen Zugang sogar zu verbieten. Lasse Dich nicht fremdbestimmen in dem, was Du Dir an Wissen zu eigen machen willst. Viel Freude beim Lesen, mit dem Wunsch verbunden, dass Du auch hier in diesem Buch etwas findest, was Dir auf Deinem Weg weiterhilft. Möge der Segen der Göttin Dich weiterhin begleiten.«*

# Kapitel 1

## Formen der einfachen Magie

### 1.1 Magie der Farben

*☆ Schillernd bunt sind die Farben der Welt, ☆  
kräftig und grell, zart und weich -  
vereinigen sich in strahlendem Weiß  
im leuchtenden Glanz des Regenbogens.*

In allen Bereichen unseres Lebens spielen Farben eine wichtige Rolle, ob das von uns bewusst wahrgenommen wird oder nicht. Jeder Mensch hat eine spezielle Vorliebe für einige Farben, mit denen er sich bevorzugt umgibt und in die er sich kleidet. Wir bewundern schöne kräftige oder auch zartblasse Farben, und es gibt auch Farben, die uns abschrecken, die uns grell und unangenehm erscheinen. In unserer Welt haben Farben ganz wichtige Bedeutungen. Allein im Straßenverkehr bestimmen uns drei Farben. Rot wird fast überall als Warn- und Signalfarbe gesehen und Gelb erhöht unsere Aufmerksamkeit. Grün dagegen gibt uns ein »o.K.«. Die Werbung arbeitet ebenso mit Farben, wie es inzwischen auch Therapeuten in der Farbtherapie tun. Letztere haben erkannt, wie unterschiedlich Farben auf unsere Gemütsverfassung einwirken und haben sich dieses Wissen zunutze gemacht. Mittlerweile gibt es in fast jedem Drogeriemarkt farbige Badezusätze, die den Badenden in die gewünschte Stimmung versetzen sollen.

Wir können die Wirkungen der Farben auf vielerlei Arten für uns nutzen, als Unterstützung oder auch, um einen unerwünschten Zustand zu beenden bzw. auszugleichen. Auch in der Magie finden Farben ihren Anwendungsbereich. In der Kerzenmagie arbeiten wir gezielt mit farbigen Kerzen, um unseren Wünschen zusätzliche Kraft zu verleihen. Das gleiche gilt für die Herstellung von Siegeln und Talismanen und bei der Meditation. Einzelne Farben oder auch die Kombination verschiedener Farben sind üblich.

**Rot** assoziieren wir primär mit Feuer, mit Explosionen, Vulkanausbrüchen, aber auch mit Freudenfeuern zu Ehren der Göttin, mit einem gemütlich prasselnden Kaminfeuer, das uns im Winter seine wohlige Wärme schenkt. Keine andere Farbe wirkt auf uns derart ambivalent wie Rot. Sie vereint in sich zerstörerische und lebensspendende Aspekte.

*Assoziationen:* Zerstörung, Wut, Kampf, Krieg, Aktivität, Liebe, Blut, Kraft, Stärke, Willenskraft, Leben, Leidenschaft.

*Seele:* Rot schenkt uns Kraft und Vitalität, Willenskraft und Leidenschaft. Wir überwinden Niedergeschlagenheit, Depressionen und Antriebsschwäche. Gleichzeitig können wir sie als Signalfarbe nutzen, um andere Menschen auf Distanz zu halten.

*Magie:* Auch hier zeigt Rot seine zwei Gesichter. Rot wird benutzt, um einem Zauber oder Ritual zusätzliche Kraft zu geben. Wenn wir zum Beispiel ein Gesundheitsritual mit einer grünen Kerze wirken, so kann eine rote Kerze diesem Wunsch zusätzliche Kraft verleihen. Eine Kombination aus zwei roten Kerzen, in deren Mitte die Ritualkerze steht, bewirkt ein Optimum an konzentrierter Kraft auf das Ziel. Eine einzelne rote Kerze wird verbrannt, um Glück anzuziehen und uns Kraft und Entschlossenheit zu schenken. Wenn wir negative Energien abwehren müssen, können wir ebenfalls eine rote Kerze entzünden, hier am besten zwei, in deren Mitte eine schwarze Kerze (Bannung) steht. Bei Liebesritualen verkörpert Rot den sexuell betonten Aspekt.

**Gelb** ist die Farbe des Lichtes. Die Sonne wird in Zeichnungen, besonders von Kindern, gelb dargestellt. Mit Gelb verbinden wir die Attribute der Sonne, Helligkeit und Wärme. Gelb steht für Materielles und in diesem Zusammenhang auch für Neid. Aus diesem Grund ist Gelb mit Vorsicht zu genießen.

*Assoziationen:* Sonne, Wärme, Reichtum, Optimismus, Erfolg, Fröhlichkeit, Kontakt, Neid, Unbeschwertheit.

*Seele:* Gelb weckt in uns Fröhlichkeit und Optimismus. Die Farbe hilft uns auch, uns gezielt auf eine Sache zu konzentrieren. Sie vertreibt mangelndes Selbstbewusstsein und Traurigkeit.

*Magie:* Gelb gilt als inspirierende Farbe. Sie schenkt uns neue Ideen und stärkt gleichzeitig die Konzentration. Eine gelbe Kerze hilft beim Lernen, besonders in Kombination mit Zitronenöl in der Aromalampe. Eine gelbe Kerze inmitten zwei Blauer stärkt die übersinnliche Wahrnehmung und eignet sich hervorragend für alle Arten der Divination und für die Kommunikation mit den geistigen Welten.

**Orange** ist die Mischfarbe aus Rot und Gelb. Sie vereint beide Attribute in sich und schafft daraus eine eigene Qualität. Mit Orange verbinden wir Stärke und Souveränität, Wärme und Selbstbewusstsein. Auch diese Farbe steht für Lebensfreude und Optimismus und schenkt uns Energie, jedoch sanfter als Rot.

*Assoziationen:* Lebenswillen und Lebenskraft, Freude, Stärke.

*Seele:* Besonders ich-schwache Menschen werden durch Orange gestärkt und ermutigt, Initiative zu ergreifen. Begeisterungsfähigkeit und Freude am Leben schenkt uns diese Farbe, sowie die Fähigkeit zur Kommunikation. Orange löst Einsamkeit und Minderwertigkeitsgefühle auf, ebenso Distanziertheit und Verstocktheit.

*Magie:* Orange stärkt hier unsere Seele. Wir gewinnen seelische und geistige Stärke, um mit Konflikten besser fertig zu werden. Bei allen Gesundheitsritualen kann Orange für den seelischen

Aspekt verwendet werden, um eine ganzheitliche Heilung zu erreichen. Sie schenkt ebenfalls Glück und Zuversicht.

**Rosa** ist die Farbe des Herzens. Sie ist grenzenloser Ausdruck von Liebe, Harmonie und Hingabe. Rosa ist eine weibliche Farbe und wird daher mit sämtlichen weiblichen Attributen assoziiert. Alle Belange der Gefühlsebene, Sehnsucht, Träume und Sinnlichkeit werden mit Rosa verbunden. Sie ist die Mischung aus Rot und Weiß; die Reinheit des Weißen schwächt die Hitze des roten Feuers ab.

*Assoziationen:* Herzen, zarte Frühlingsblumen, Romantik, Sensibilität.

*Seele:* Rosa gleicht aus und schafft Harmonie. Sie schenkt uns Frieden, Einsicht und Verständnis. Die weibliche Seite wird betont.

*Magie:* Rosa fördert die Beziehung allgemein und ist die erste Wahl bei Zaubern und Ritualen für Liebesangelegenheiten. Sie verstärkt Harmonie und das Verständnis füreinander. Eine einzelne rosa Kerze am Abend entzündet, vermag ein streitendes Paar zu versöhnen. Erwartet man Gäste, tut es der Stimmung gut, im Raum mehrere rosa Kerzen zu entzünden, um ein harmonisches Beisammensein zu sichern. Während rot in Liebesritualen den sexuellen Aspekt stärker betont, schenkt uns Rosa Romantik, Zärtlichkeit und innige Liebe.

**Lila** ist eine Farbe der Reife und der Erfahrung. Mit ihr verbinden wir das Zusammenführen von Gegensätzen, denn Lila wird aus den konträren Farben Rot und Blau gemischt. So verbindet Lila Geist und Materie. Sie schenkt uns Erkenntnis und Wissen und verbindet den Intellekt mit unseren intuitiven Kräften.

*Assoziation:* Der Geist, Intuition, Spiritualität.

*Seele:* Lila schenkt uns Ausgeglichenheit zwischen den verschiedenen Ebenen unseres Selbst. Sie vereint Geist, Körper und Seele. Mit ihrer Hilfe erlangen wir Erkenntnis und Weisheit und können richtige Entscheidungen treffen. Lila ist eine meditative Farbe, die uns weisen Rat und neue Ideen schenkt.

Sie aktiviert unsere inneren Kräfte und vertreibt zu starke Bindungen an die Realität, Arroganz und übertriebenen Stolz.

*Magie:* Lila verstärkt grundsätzlich zauberisches Tun, besonders aber gibt sie Kraft für Heilungs- und Schutzzauber in Kombination mit den entsprechenden spezifischen Farben. Allein verwendet verstärkt sie den Zugang zur Magie und weckt Verständnis und Einsicht in den Fluss der Energien. Sehr hilfreich ist sie bei der Meditation, da sie uns von der Realität lösen kann. Auch Divinationen werden von Lila unterstützt.

**Grün** ist die Farbe der Natur. Sie steht für Hoffnung und Wachstum, für Gesundheit und Harmonie. Sie wird gemischt aus dem hellen Licht der Sonne, Gelb, und dem tiefen Blau des Wassers.

*Assoziationen:* Wälder und Wiesen, Energie, Wachstum, Fruchtbarkeit, Mutter Natur, Wohlstand.

*Seele:* Grün beschert uns Hoffnung und neuen Mut. Wir werden aufgeschlossen und erhalten Lebenskraft. Grün erdet uns und verbindet uns mit der Realität. Im Gegenzug vertreibt Grün Unsicherheit, Ruhelosigkeit, Unentschlossenheit und Wankelmüt.

*Magie:* Grün findet in der Magie vielfache Anwendung. Zum einen ist sie die wichtigste Farbe bei Gesundheits- und Heilungsritualen, vor allem in Kombination mit der Farbe Blau (reinigender Aspekt) und Orange (symbolisiert den psychischen Aspekt). Hierbei ist Grün in beiden Mondphasen zu nutzen. Bei zunehmendem Mond rufen wir Gesundheit, Regeneration und Vitalität herbei, bei abnehmendem Mond werden Krankheiten gebannt und die Umgebung gereinigt. Grün passt auch gut, wenn es allgemein um Glück geht, oder darum finanzielle Angelegenheiten zu begünstigen. Da Grün für Fruchtbarkeit und Wachstum steht, wird die Farbe, allein oder mit Gold kombiniert, für Geldzauber verwendet. In der Magie ist Grün die Farbe der materiellen Energie, und sie vermag all das zu ordnen, was auf dieser Ebene unstimmig ist. Zu-

dem werden grüne Kerzen als Ehrungskerzen für die Göttin verwendet und können zu diversen Festen und Ehrungstagen entzündet werden.

**Blau** ist die dritte Grundfarbe. Sie ist die Farbe des Meeres und des klaren Himmels. Mit ihr verbinden wir Treue, Ruhe, Frieden und Harmonie.

*Assoziationen:* Das Meer, die unendlichen Weiten des Himmels, Harmonie, Ruhe, Zuversicht, Glauben, seelische Stärke.

*Seele:* Blau weckt in uns tiefes Vertrauen und Verständnis, Weisheit, Geduld und Konzentration. Wo immer wir uns mit Blau umgeben, schaffen wir Ausgleich und Harmonie. Dagegen vertreibt Blau Unruhe, Furcht und Verbissenheit, Rachsucht und auch Selbstmitleid. Unser Glaube wird gestärkt.

*Magie:* Böse Dämonen und Geister hassen die Farbe Blau und fürchten sich vor ihrer Reinheit. In der Magie machen wir uns das zunutze, indem wir mit Blau reinigen, läutern und bannen, wenn der Mond abnimmt, und einen starken Schutz aufbauen können, wenn der Mond zunimmt. Blau vermag sämtliche ungunstigen Energien zu absorbieren und schafft gleichzeitig eine friedvolle, harmonische Atmosphäre. Besonders im Schlafzimmer ist Blau sehr wirkungsvoll, denn wir werden im Schlaf vor Bösem geschützt, bekommen tiefen und friedlichen Schlaf und außerdem werden prophetische Träume gefördert. Da Blau auch für Treue steht, unterstützt sie Liebeszauber und kann Treue beim Partner stärken.

**Braun** ist eine sehr erdige, feste Farbe, die uns Stabilität, Ausdauer und Erdung schenkt. Sie erinnert uns an die Erde, an fruchtbaren Boden, an die Reife eines uralten Baumstammes.

*Assoziationen:* Erde, Baumstämme, Boden, Nährstoffe, Reife, Erdung, Stabilität, Natur, Fruchtbarkeit, Gemütlichkeit.

*Seele:* Braun schenkt uns das Gefühl von Geborgenheit und Gemütlichkeit. Wir werden zentriert und unser Gemüt ins Gleichgewicht gebracht. Braun löst Fahrigkeit, Unsicherheit, übermäßige Aktivität und Stress.

*Magie:* Nur selten finden wir Beschreibungen über die Verwendung von Braun in Bezug auf magisches Tun. Dabei ist Braun eine ausgezeichnete Schutzfarbe, die, kombiniert mit Blau, einen starken Schutzwall um uns schaffen kann. Sie ist auch eine gute Ergänzungsfarbe für Liebeszauber, da sie den häuslichen Aspekt symbolisiert und die Stabilität einer harmonischen Beziehung. Zusammen mit Grün fördert sie Wohlstand und Wachstum, so wie die fruchtbare braune Erde und das satte Grün der Pflanzen für diese Eigenschaften stehen. Eine einzelne braune Kerze bringt uns zur Ruhe, hilft uns bei der Erdung und beschert uns Glück und eine besondere Gunst bei den Mächten des Schicksals, wenn wir sie in Form einer Ehre entzünden. Alle Belange unserer Haustiere können mit einer braunen Kerze dargestellt werden.

**Grau** ist die Farbe der Nebel, der Verborgenheit. Sie versinnbildlicht vollkommene Neutralität und Ausgeglichenheit und steht für Diskretion und Verschwiegenheit. Grau ist die Mischfarbe aus Schwarz und Weiß, aus Dunkel und Hell - eben völlig mittig und neutral.

*Assoziationen:* Nebelschwaden, Tiefe, Unergründliches, Neutralität.

*Seele:* Umgeben wir uns mit Grau, fallen wir wenig auf. Wir können uns verstecken und verbergen, wenn wir Einsamkeit oder zumindest Ruhe wünschen. Grau hilft uns beim Nachdenken über ein Problem von einem neutralen Standpunkt aus.

*Magie:* Um andere zu täuschen, die uns Böses wollen, können wir mit Grau einen undurchdringlichen Schleier um uns legen, der uns verborgen und geschützt hält. Grau hilft für Zauber und Rituale der Gerichtsbarkeit, bei denen ein neutrales Urteil gefragt ist.

**Silber** ist die Farbe des Mondes. Silber schmückt uns, vermittelt Reichtum und sämtliche lunaren Kräfte.

*Magie:* Generell verstärkt Silber jeden Zauber und jedes Ritual

durch magische Kraft. Bei allen Mondritualen kann Silber gut verwendet werden, sowie für Hellsehen, Visionen und Astralreisen. Die Intuition wird geweckt und gefördert.

**Gold** wird ebenso wie Gelb mit dem Licht der Sonne assoziiert und bildet den energetischen Gegensatz zu dem silbernen Licht des Mondes. Mit Gold verbinden wir in erster Linie Reichtum und Wohlstand, aber auch Kraft und Gesundheit und alle Aspekte der Sonne.

*Magie:* Gold kann effektiv genutzt werden für alle Zauber und Rituale, die Geld, Wohlstand und Reichtum als Thema haben. Hierfür eignen sich nicht nur goldene Kerzen, sondern auch Goldflitter und Glitzerstaub. Eine goldene Kerze kann jedes Gesundheitsritual unterstützen, da Gold auch für Gesundheit, ein langes Leben und die Kraft der Sonne steht.

**Schwarz** ist eine »Nicht-Farbe«, und trotzdem finden wir sie, wenn auch nicht rein, in der Natur oft an. Schwarz vermag jede andere Farbe abzudunkeln und ihr die Leuchtkraft zu nehmen. Schwarz symbolisiert den Tod und den Abschied, Trauer und Melancholie, aber auch die Nacht, das Dunkle und Geheimnisvolle.

*Assoziationen:* Nacht, Dunkelheit, »die dunkle Seite«, Tod, Trauer, Macht.

*Seele:* Mit Schwarz zeigen wir unserer Umwelt, dass wir um etwas trauern. Diese Eigenschaft findet sich heute nur noch selten. In vielen Bereichen ist Schwarz zu einer Kultfarbe geworden, die für Stärke und Macht stehen soll, z.B. in Bereichen vieler Jugendgruppierungen. Das »kleine Schwarze« als Abendkleid wird mit Sexappeal verbunden. Schwarz zeigt also einerseits Trauer, andererseits vermittelt Schwarz aber auch Macht unterschiedlichster Art. Schwarz vermag uns zu helfen, unsere Selbstbeherrschung zu stärken und Würde zu zeigen. Schwarz kann auch Feierlichkeit anzeigen, ebenso Versuchungen und Provokation.

*Magie:* Üblicherweise wird die Farbe Schwarz auch mit schwarzer Magie assoziiert. Zum einen ist das richtig, denn viele schwarzmagisch arbeitende Menschen umgeben sich überwiegend mit Schwarz. Doch Schwarz ist zunächst einmal eine reine Energiefarbe. Sie zieht sämtliche Energien an, wie ein schwarzes T-Shirt im Sommer die Energien der Sonne verstärkt anzieht. Mit Schwarz können wir starke Bannungen durchführen und auch schädliche Energien, die auf uns gerichtet wurden, zu unseren Verursachern zurückschicken. Wir können auch Dunkelheit zu uns rufen, um uns im Mantel der Nacht vor denen zu verstecken, die uns schaden möchten. Hier sehen wir erneut, dass allein unsere Motivation bestimmt, wie etwas auf uns und andere wirken soll.

**Weiß** ist ebenso eine »Nicht-Farbe«. In reiner Form finden wir sie nicht. Ihre Besonderheit liegt darin, dass sie alle anderen Farben in sich trägt. Sie steht für Reinheit und Vollkommenheit. Weiß wird mit Unschuld assoziiert, weshalb beispielsweise Brautkleider früher die Jungfräulichkeit der Braut symbolisieren sollten. Priesterinnen und die Weisen vieler Kulturen trugen Weiß, um ihre Weisheit und ihr Wissen nach außen sichtbar zu tragen.

*Assoziationen:* Licht, Reinheit, Unschuld, die »weiße Seite«, Frieden.

*Seele:* Weiß schenkt uns Erhabenheit und Weisheit, Frieden und Anerkennung. Weiß steht auch für Feierlichkeiten und vermag eine Atmosphäre festlich zu gestalten. Weiß befreit uns von Zwängen und Besessenheit und allen Formen der Negativität.

*Magie:* Wenn wir uns mit Weiß umgeben, schützen wir uns vor schattenhaften Energien. Wir nutzen Weiß, um die Reinheit und Vollkommenheit des Göttlichen zu symbolisieren und zu rufen. Weiße Kerzen werden zu den Festtagen entzündet, um Versöhnung und Frieden zu schaffen, Schutz zu rufen und um zu reinigen. Man sollte immer weiße Kerzen im Haus haben, auch wenn es nur Teelichter sind, denn sie sind einfach

für alles gut. Man kann eine einzelne weiße Kerze mit Hilfe von Visualisierungen mit einer wichtigen Aufgabe betrauen und sie wirken lassen. Weiß ersetzt zudem jede andere Farbe. Wenn wir spontan ein Ritual wirken müssen, und es fehlt eine oder mehrere Kerzenfarbe(n), können wir sie immer durch weiße ersetzen.

## 1.2 Magie der Zahlen

Zahlen haben eine ganz besondere, einzigartige Qualität. Mit der Mathematik, so heißt es, könne man das gesamte Universum erklären. Das trifft sicher nicht auf alle von uns zu, und doch verstehen sich viele Leute auf die Deutung mit Zahlen. Die jüdische Kabbala enthält ein großes Kapitel über die Zahlenmagie, in der die Bedeutung von Karmazahlen, Zahlen des Charakters und der Lebensaufgabe präzise beschrieben werden, die selbst Laien auszurechnen in der Lage sind. Dieses Zahlensystem vermag sogar vorauszusagen, was an einem bestimmten Tag geschehen wird. Wir wollen hier nur kurz auf die Bedeutung der Zahlen eingehen, die für den Gebrauch in der alltäglichen Magie wichtig ist.

Die Zahlen bilden eine weitere Möglichkeit, magische Energie zu konzentrieren und zu lenken. Die Anzahl der Kerzen bei einem Ritual kann unseren Wunsch unterstützen. Wenn wir einen Zauber binden oder Knotenmagie praktizieren, ist die Anzahl der zu knüpfenden Knoten von Bedeutung.

- 1 Mit der Eins verbinden wir pure Energie, reinen Willen, einen Wunsch, auch Einigkeit, Einssein, Mut, Geschicklichkeit, Ursprung und Essenz, sowie einen Anfang. Die Eins ist sehr machtvoll und ebenso schlicht und »einfach«, im wahrsten Sinne des Wortes. Eine einzelne Kerze reicht aus, um einen Wunsch gezielt weiterzuleiten. In einem Knotenzauber bedeutet ein Knoten die Unüberwindbarkeit des gewirkten Zaubers.
- 2 Die Zwei steht für Dualität, für das Zusammenspiel gegensätzlicher Kräfte und die daraus resultierende Balance und Harmonie. Die Zwei bringt Gleichgewicht und Ausgeglichenheit. Mit zwei Kerzen können wir streitende Paare in einem Liebeszauber miteinander versöhnen, wobei jede Kerze für einen Partner steht. Im Laufe des Rituals werden die Kerzen immer näher zueinander gerückt, bis sie schließlich dicht nebeneinander vereint stehen. Mit der gleichen Methode können wir uns von

einer Person oder einem Umstand trennen, der uns nicht mehr zuträglich erscheint. Hier stellt eine Kerze uns selbst, die andere Kerze die betreffende Person oder das Problem dar. Beide Kerzen werden immer weiter voneinander entfernt. Zusätzlich können zwischen sie Gegenstände gelegt werden, die Hindernisse darstellen, um die Trennung unüberwindlich zu machen.

- 3 Die Drei ist die Dreifaltigkeit, die Trinität der Göttin. Sie steht für höhere Liebe, für die Einheit von Körper, Geist und Seele, für Kraft und Gemeinschaft. In der Magie ist die Drei eine wichtige Zahl. Drei Kerzen schenken uns die dreifache Kraft der Göttin, mit vereinten Kräften kann ein Ziel erreicht werden. Eine gute Kombination ist immer eine Hauptkerze, die im Ritual das eigentliche Thema repräsentiert, und zwei unterstützende Kerzen, z.B. zwei rote für mehr Energie und Kraft. Die magische Anzahl von drei Knoten vermag auch durch einen Gegenzauber nicht aufgelöst zu werden.
- 4 Mit der Vier assoziieren wir Dauerhaftigkeit, Stabilität, Sicherheit, Willenskraft und die Lösung von Problemen sowie die vier Elemente. Vier Kerzen finden am besten Verwendung in Zaubern und Ritualen, bei denen es um Reichtum und Wohlstand geht.
- 5 Die Fünf ist die Zahl der Religion, des Glaubens und des Wandels. Sie steht für Offenheit und Güte, für Philosophie und Toleranz. Fünf Zacken hat das Pentagramm, und wie dieses Zeichen auch, steht sie für Schutz und Geborgenheit. Sie schenkt uns den Segen der Göttin. Große Rituale werden durch die Zahl Fünf mit dem göttlichen Segen unterstützt. Rituale im Auftrag der Göttin werden oft mit fünf Kerzen abgehalten. Fünf Knoten in einer Schnur verleihen dem gewirkten Zauber einen besonderen Segen und den Schutz, dass der Zauber nicht zurückkommt.
- 6 Die Sechs ist die Zahl der Heilung, der Lebensenergien, der Sexualität, der Triebe, Leidenschaften und der Erotik. Schöpferi-

sche Kraft wird durch animalische Handlungen und Gedanken freigesetzt. Mit der Sechs wird selten gearbeitet. Sie kann verwendet werden, um einem Paar wieder zu etwas mehr Pfeffer in der Liebe zu verhelfen. Hierbei können drei rosa Kerzen für die innige Liebe, und drei rote Kerzen für Leidenschaft und Sex gemeinsam abgebrannt werden.

- 7 Die Sieben ist eine sehr magische Zahl. Sie steht für Mystik, Zauberei, Rituale, Magie, aber auch für Zielsicherheit und siegreiche Kampfkraft. Sieben mal werden die Karten des Tarots gemischt, sieben magische Tage hat die Woche. Die Sieben hilft uns, unsere magische Kraft gezielt zu konzentrieren. Mit der Zahl Sieben erreichen wir ein Höchstmaß an magischer Kraft. Sieben versiegelt mit der unendlichen Kraft und dem Segen der Göttin, weshalb eine mit sieben Knoten geknüpfte Schnur besonders gesegnet ist und der in ihr verwobene Zauber vollste Kraft entfalten kann.
- 8 Die Acht ist die Farbe der Gerechtigkeit und der Gesundheit. Sie ist Symbol für Reife, Harmonie, für die Ewigkeit, Frieden und Dankbarkeit. In Belangen der Gesundheit und auch der Gerechtigkeit eignet sich die Zahl Acht. Ein sehr starkes Gesundheitsritual lässt sich mit zwei grünen (Gesundheit), zwei orangenen (Kraft und Stärke), mit zwei weißen (Reinigung und Segen), mit einer blauen (Schutz) und einer goldenen Kerze (Heilkraft der Sonne) wirken.
- 9 Die Neun ist die heilige Zahl. Sie steht für den Segen der Götter und für Selbsterkenntnis und Weisheit. Die Neun ist die dreifache Kraft der Drei. Da die Neun eine heilige Zahl ist, sollte sie nur für Ehrungen verwendet werden oder für die hohen Festtage. Für Zauber und Rituale sollte man sie, wenn möglich, nicht nutzen, um ihre Heiligkeit zu ehren.

## 1.3 Kerzenmagie

Eine sehr alte und ebenso besondere, ursprüngliche Form Magie zu wirken, ist die Arbeit mit Kerzen. Seit Jahrhunderten schon wissen die Menschen um den besonderen Zauber von Kerzen. Man findet sie in nahezu jeder Kultur, auf jedem Altar, wo sie während der heiligen Messen den Kanal zum Göttlichen öffnen. Jedem Menschen ist der Umgang mit Kerzen von frühester Kindheit an vertraut: Die Lichter auf dem Geburtstagskuchen, die nach alter Sitte dem Geburtstagskind einen Wunsch erfüllen. Wir schätzen die Lichter im Weihnachtsbaum, die uns das Gefühl von Wärme vermitteln, oder Kerzen, die bei einem romantischen Zusammensein zweier Liebender ihr mildes, schützendes Licht über das Paar ausbreiten. Es gibt Taufkerzen, Kerzen zum Gedenken an Verstorbene und Kerzen als Willkommensgruß. In jeder Kirche können Kerzen in einem Opferstock gegen eine kleine Spende entzündet werden, verbunden mit einer Bitte oder in Gedenken für etwas oder jemanden. Wer dieses kleine Ritual schon einmal vollzogen hat, kann das besondere Empfinden beim Entzünden einer Kerze an einem heiligen Ort nachvollziehen. Eine Kerze, die brennt, ist ein Kanal zum göttlichen Universum. Jede Heidin, jeder Heide weiß, dass eine leuchtende Kerze immer die Nähe zur Göttin bedeutet.

Eine Kerze zu entzünden ist eine äußerst schlichte und kraftvolle Form, Energie fließen zu lassen. Geht man einen Schritt weiter und bezieht die Farbenergie mit ein, ist man bereits dabei, die Kraft gezielter zu verstärken. Auch beachte man die Anzahl der Kerzen, die für einen bestimmten Zweck brennen, da die Zahlen ihre eigene Mystik und magische Bedeutung haben. Auf diese Weise lassen sich die Energien weiter verstärken. Die Möglichkeit, Symbole und Worte in die Kerze(n) einzuritzen, kann ein weiterer Schritt sein, Kraft in sie zu geben. Üblicherweise werden Kerzen, die für magische Zwecke gebraucht werden, mit ätherischen Ölen gesalbt und geweiht. Zusätzlich können sie auch in Kräutern gewälzt werden, die ihre Wir-

kung ebenfalls unterstützen. Damit ist die letzte Stufe erreicht und wir haben einen kraftvollen Bogen zur Göttin gespannt. Das Element Feuer lässt alle Energien der Kerze beim Entzünden fließen. Ob in einem aufwendigen Ritual oder bei einem schlichten Gebet - Kerzen verbinden uns mit der göttlichen Energie. Immer dann, und überall dort, wo eine Kerze brennt, ehren wir die Göttin und die Wesen der Welten.

☆ *Durch alle Welten* ☆  
*der Kerzenschein singt:*  
*welche Zeiten auch gelten,*  
*er Segen uns bringt.*

## 1.4 Die vier Elemente

### SÄULEN DER ERDE

☆ *So wie ein sprühender Funke tanzt über blutroter Glut, ☆  
wie die Welle schäumend sich bricht auf hoher See,  
wie ein Vogel getragen wird von den Winden  
und wie der Samen, der die braune Erde durchbricht;  
So wie sich die Elemente vereinen zu den Säulen der Erde,  
so fühle ich Deine göttliche Kraft  
mit dem Feuer meines Herzens,  
mit der Tiefe meiner Seele,  
mit der Klarheit meines Geistes  
und mit der Kraft meiner Selbst.*

### 1.4.1 Wasser

Das lebensspendende Nass, die Quelle des Ursprungs allen Lebens, ist fest verbunden mit dem Aspekt der Fruchtbarkeit. Ohne Wasser ist auf der Erde kein Leben möglich. Alles Lebendige würde verdorren und sterben, um nie mehr zu erwachen.

☆ *Wasser des Lebens, ☆  
aus sprudelnden Quellen  
fließt Du zum Meer,  
wirst eins mit den Wellen.*

*Assoziationen:* Emotionen, Gefühle, Liebe, Mut, Kühnheit, Trauer, Melancholie, Sehnsucht, Reinigung, Heilung

*Himmelsrichtung:* Westen

*Farben:* Blau, blaugrün, grau, schwarz

*Symbole:* Der Schoß der Mutter, Seen, das Meer, hohe Wellen

*Edelstein:* Aquamarin, Perle

*Pflanzen:* Farn, Moos, Binsen, Algen, alle Wasserpflanzen

*Baum:* Weide

*Tiere:* Fische, Delphine, Wale, Robben und alle anderen Wassertiere

## 1.4.2 Erde

Im Schoß der Erde geborgen ist der Samen, der im Frühling keimt. In ihrem Schutz kann er ruhen, bis seine Zeit gekommen ist, sich zu öffnen und neues Leben sprießen zu lassen. Dann nährt die Erde diese Pflanze. Tief graben sich ihre Wurzeln in die feuchte Erde, auf der Suche nach Halt und nach Nahrung. Ist die Zeit der Ernte reif, nimmt die Erde wieder auf, was sterben muss. Sie birgt die Samen der Früchte bis zum nächsten Frühlingserwachen.

☆ *Nährende Erde, ☆*  
*fruchtbarer Grund,*  
*birgst in Dir Leben,*  
*an Vielfalt so bunt.*

*Assoziationen:* Der Körper, Wachstum, Natur, Nahrung, Materielles, Stille, Geburt, Tod, Beständigkeit, Festigkeit

*Himmelsrichtung:* Norden

*Farben:* Braun, grün

*Symbole:* Berggipfel, Schluchten, weite bewachsene Ebenen

*Edelstein:* Bergkristall, Salz

*Pflanzen:* Efeu, alle Getreidearten

*Baum:* Eiche

*Tiere:* Hirsch, Reh, Kühe, Stiere, Büffel, Schlangen

### 1.4.3 Luft

Vögel fliegen auf ihren Schwingen durch die Lüfte dieser Welt. Weit wehen die Winde, wild brausen die Stürme über Land und Meer. Eisiger Atem im Winter, ein zarter Hauch im Frühling, flirrende Sommerluft, erdig schwerer Duft im Herbst - so gibt sich die Luft hin für alles Lebendige in dieser Welt.

☆ Braust laut, Ihr Stürme, ☆  
Ihr Winde, weht weit!  
Fegt über das Land  
im Wolkenkleid.

*Assoziationen:* Der Geist, Ideen, Inspiration, Bewegung, Schwung, Elan

*Himmelsrichtung:* Osten

*Farben:* Weiß, leuchtendes gelb, grau

*Symbole:* Windhosen, windige Strände

*Edelstein:* Topas

*Pflanzen:* Weihrauch, Myrrhe, Eisenkraut, Schafgarbe, Veilchen, Primel

*Baum:* Espe

*Tiere:* Vögel, Schmetterlinge

### 1.4.4 Feuer

Glühende Hitze des Sommers, Verkünderin des Tages. Ungestüm verzehrt das Feuer alles, was auf seinem Wege liegt. Der sanfte Schimmer einer Kerze, blasse Strahlen einer Wintersonne, belebende Wärme im Frühlingserwachen, goldenes Licht im Herbst, prasselndes Feuer am Kamin. Feuer spendet Wärme und Licht für den Erhalt des Lebens und Feuer fordert grenzenlos.

☆ *Tanzender Funke*, ☆  
*zehrende Glut*,  
*schenkst uns Wärme*,  
*Licht und Mut.*

*Assoziationen:* Hitze, Wärme, Glut, Flamme, Energie, Blut, Wille, Zerstörung, Kraft

*Himmelsrichtung:* Süden

*Farben:* Rot, orange, gold, gelb

*Symbole:* Herdfeuer, Kerzenflammen, Sonne, Vulkane, Wüsten

*Edelstein:* Feueropal

*Pflanzen:* Kakteen, Zwiebel, Pfeffer, Knoblauch, roter Mohn, Sonnenblume

*Baum:* Mandel

*Tiere:* Löwen, Salamander

## 1.5 Planeten

Der nächtliche Sternenhimmel gehört zu den am tiefsten beeindruckenden Schauspielen, die die Natur für uns bereit hält. Ein Blick in dieses tiefdunkle Meer mit seinen tausend Lichtern lässt uns voll Ehrfurcht erschauern und macht uns bewusst, wie unendlich das All ist, und welch kleiner Teil davon letztendlich durch uns geprägt wird.

Mit Hilfe des Sternenhimmels hat man navigiert; die Sterne waren die Wegweiser der ersten Seefahrer auf ihren Entdeckungsfahrten um den Globus. Wir finden die Bilder der Tierkreiszeichen, die großen Planeten und die Milchstraße in den Weiten des Alls.

Unbestritten ist, dass die Planeten einen Einfluss auf unser Leben haben, ähnlich wie der Mond, bei dem wir diese Kräfte jedoch deutlicher und sogar sichtbar erfahren. Astrologen erstellen anhand des Standes der Planeten zueinander und zur Erde Horoskope, die sehr präzise Angaben machen über das Leben eines Menschen oder das Geschehen auf der Erde im Allgemeinen (hier ist nicht die Rede von den schlagwortartigen Wochenhoroskopen diverser Boulevardzeitschriften). Es gehört viel Wissen und Erfahrung dazu, die Kräfte der Planeten und ihre Einflüsse zu erkennen und zu deuten. Dennoch können wir mit den Planetenkräften arbeiten, ohne das Studium der Astrologie absolviert zu haben. In der Magie nutzen wir die Kräfte der Planeten in vereinfachter Form, um unsere Zauber und Rituale zu unterstützen.

Den sieben »Hauptplaneten« sind die sieben Tage der Woche zugeordnet, und hiernach richten wir uns bei der magischen Arbeit. Jeder Tag hat, beeinflusst von seinem Tagesplaneten, eine bestimmte Qualität, einen bestimmten Kräfteeinfluss, den wir nutzen können. Diese Zuordnungen sind auf der folgenden Auflistung abzulesen. Darüber hinaus hat auch jede Stunde eines jeden Tages die Qualität eines Planeten. Hierfür nehmen wir die Tabelle der Tages- und Stundenplaneten zur Hilfe. Ein Beispiel: Um die volle Energie der Sonne und ihre Kräfte effektiv zu nutzen, vollziehen wir ein Ritual am

Sonntag, dem Tag der Sonne, in der vierten, elften oder achtzehnten Stunde des Tages. Dies ist eine Hilfe, sie muss aber nicht genutzt werden. Die Orientierung nach den Planeten bleibt jedem selbst überlassen, und es sei noch hinzugefügt, dass wichtige und dringliche Rituale an jedem Tag wirkungsvoll vollzogen werden können. Die Kräfte der Planeten unterstützen und helfen, sind aber nicht zwingend einzuhalten. Die Pflanzenzuordnung der Planeten kann auch ausführlicher im Kapitel über Pflanzen entnommen werden.

**Mond** ♀

Zyklen, Emotionen, das Meer, die Gezeiten, Träume, Seele, Unbewusstes, Frauenmysterien

*Tag:* Montag

*Magie:* Alle Aspekte der Reinigung und des Schutzes, Traummagie, Zauber und Rituale für Inspiration und das häusliche, bzw. familiäre Leben, Divination, Hellsehen, Orakel, weibliche Fruchtbarkeit, Tiere

**Mars** ♂

Wettkämpfe, Krieger, Aggressionen, Wut, Energie, Lust, Bewegung, Ehrgeiz, Impulsivität

*Tag:* Dienstag

*Magie:* Um das Durchsetzungsvermögen und den Siegeswillen zu stärken, bei Bannungen, Bitte um Stärke und Mut, Rachezauber, das Brechen von Zaubern

**Merkur** ☿

Intellekt, Kommunikation, Wissenschaft, Vernunft, Verstand, Bildung, Denken

*Tag:* Mittwoch

*Magie:* Das Gedächtnis und die Konzentration stärken, alle Bereiche der Kommunikation fördern, Inspiration und Schaffenskraft wecken

**Jupiter** ♃

Politik, Zivilisation, Kultur, Geschäfte, Königtum, Ehre, Erfolg

*Tag:* Donnerstag

*Magie:* Zauber und Rituale für geschäftlichen Erfolg und berufliche Anerkennung, Bitten um Wachstum und Glück allgemein, männliche Fruchtbarkeit

**Venus** ♀

Herzensdinge, Liebe, Genuss, Erotik, Hingabe, Leidenschaft, Vergnügen, Sexualität, Anziehungskraft

*Tag:* Freitag

*Magie:* Alle Belange der Liebe und der Sexualität, Herstellen von Aphrodisiaka, Verführungskünste, Streitigkeiten beenden

**Saturn** ♄

Meditation, Blockaden, Innenschau, Hindernisse, Begrenzungen, Wissen, Schicksal, Zeit

*Tag:* Samstag

*Magie:* Alle Fragen der Gerechtigkeit und gerechter Urteile, Bitten um Rat und Hilfe

**Sonne** ☉

Kraft, Energie, Wärme, Licht, Lebenslust, Optimismus, Freude, Wachstum, Heilung

*Tag:* Sonntag

*Magie:* Alle Zauber und Rituale für Geld, materielles Wachstum, Freude, Heilung, Kraft, zu Ehren der Götter, Schutzzauber

Die Planeten Uranus, Pluto und Neptun haben ebenfalls einen Einfluss auf unser Leben, werden hier jedoch nur am Rande erwähnt, da sie nicht zu den 7 Hauptplaneten gehören:

**Uranus** ♂ - beeinflusst Erfindungen und Fortschritt, Wissenschaft und Technik, aber auch Katastrophen und Unglücke

**Pluto** ♃ - steht für die Geheimnisse der Welt, für Exzesse und Ausschweifungen, auch für große Gruppen und deren Bewegungen

**Neptun** ♆ - Einfluss auf Mystik, Magie und Zauberei, auf die Spiritualität und die Phantasie

### 1.5.1 Tabelle der Tages- und Stundenplaneten

Der Planet der ersten Stunde des Tages ist der Tagesplanet

h	Sonntag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag
1	Sonne	Mond	Mars	Merkur	Jupiter	Venus	Saturn
2	Venus	Saturn	Sonne	Mond	Mars	Merkur	Jupiter
3	Merkur	Jupiter	Venus	Saturn	Sonne	Mond	Mars
4	Mond	Mars	Merkur	Jupiter	Venus	Saturn	Sonne
5	Saturn	Sonne	Mond	Mars	Merkur	Jupiter	Venus
6	Jupiter	Venus	Saturn	Sonne	Mond	Mars	Merkur
7	Mars	Merkur	Jupiter	Venus	Saturn	Sonne	Mond
8	Sonne	Mond	Mars	Merkur	Jupiter	Venus	Saturn
9	Venus	Saturn	Sonne	Mond	Mars	Merkur	Jupiter
10	Merkur	Jupiter	Venus	Saturn	Sonne	Mond	Mars
11	Mond	Mars	Merkur	Jupiter	Venus	Saturn	Sonne
12	Saturn	Sonne	Mond	Mars	Merkur	Jupiter	Venus
13	Jupiter	Venus	Saturn	Sonne	Mond	Mars	Merkur
14	Mars	Merkur	Jupiter	Venus	Saturn	Sonne	Mond
15	Sonne	Mond	Mars	Merkur	Jupiter	Venus	Saturn
16	Venus	Saturn	Sonne	Mond	Mars	Merkur	Jupiter
17	Merkur	Jupiter	Venus	Saturn	Sonne	Mond	Mars
18	Mond	Mars	Merkur	Jupiter	Venus	Saturn	Sonne
19	Saturn	Sonne	Mond	Mars	Merkur	Jupiter	Venus
20	Jupiter	Venus	Saturn	Sonne	Mond	Mars	Merkur
21	Mars	Merkur	Jupiter	Venus	Saturn	Sonne	Mond
22	Sonne	Mond	Mars	Merkur	Jupiter	Venus	Saturn
23	Venus	Saturn	Sonne	Mond	Mars	Merkur	Jupiter
24	Merkur	Jupiter	Venus	Saturn	Sonne	Mond	Mars

